



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

**General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung.
1886-1916
1903**

580 (13.12.1903) 3. Blatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-107102](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-107102)

General-Anzeiger



(Badische Volkszeitung.) der Stadt Mannheim und Umgebung. (Mannheimer Volksblatt.)

Unabhängige Tageszeitung.

Erscheint wöchentlich zwölf Mal.

E 6, 2. Gesteinste und verbreiteste Zeitung in Mannheim und Umgebung. E 6, 2.

Schluss der Inseraten-Aannahme für das Mittagsblatt Morgens 9 Uhr, für das Abendblatt Nachmittags 3 Uhr.

Gür unverlangte Manuskripte wird keinerlei Gewähr geleistet.

Abonnement:
Tägliche Ausgaben
70 Pfennig monatlich,
Früher 80 Pf. monatlich,
durch die Post bez. incl. Post-
zuschlag 2. 1.42 pro Quartal.
Einzel-Nummer 3 Pf.
Nur Sonntags-Ausgabe:
20 Pfennig monatlich,
inkl. Haus ab. durch die Post 25 Pf.
Inserate:
Die Colonnelle... 20 Pf.
Kleinere... 25
Die Restante... 60

Telegraphen-Adresse:
„Journal Mannheim“
In der Postliste eingetragen
unter Nr. 3022.
Telephon: Direktion und
Druckerei: Nr. 841
Redaktion: Nr. 877
Expedition: Nr. 918
Kilale: Nr. 815

Nr. 580.

Sonntag, 15. Dezember 1905.

(3. Blatt.)

Mark Twain über den Entdecker Amerikas.

(Nachdruck verboten.)

Mark Twains köstlicher Humor sprudelt immer noch so lustig wie je zuvor. Neuerdings erschien bei Robert Lutz in Stuttgart eine „Neue Folge“ seiner humoristischen Schriften, welche die neuesten Früchte seines heiteren Geistes bringt und vielen Tausenden wieder eine rechte Weihnachtsfreude bereiten wird. In einem der letzten Bände finden wir eine Betrachtung, die der launige Amerikaner anstellt über die Entdeckung der Schiffbaukunst von Noahs Arche bis zum modernen Hochgeschwindigkeitsschiff. Nachdem er in ergötzlicher Weise geschildert hat, wie der arme „Arche-Riparian“ Noah heutigen Tages mit den Schiffbau-Gesellen an allen Ecken und Kanten in Konflikt geriet, kommt er auf den nächstberühmten großen Seefahrer zu sprechen, auf Kolumbus, und es ist charakteristisch für Mark Twain, wie er hier die Dinge sieht und schildert:

Kolumbus und sein Schiffchen.

In der Zwischenzeit von Noahs Erbauung der Arche bis zu Kolumbus' Entdeckung der Welt machte die Schiffbaukunst erhebliche Veränderungen zum Besseren durch; was sie zuerst unaussprechlich kläglich gewesen, so erhob sie sich jetzt auf einen Standpunkt, den man als „weniger unaussprechlich kläglich“ bezeichnen kann. Wenn mein Gedächtnis mich nicht täuscht, brauchte sie 10 Wochen zur Ueberfahrt. Nach unseren heutigen Begriffen würde das als schauerhafte Bummelrei gelten. Wahrscheinlich hätte das Schiff als Besatzung einen Kapitän, einen Stewermann, vier Matrosen und einen Schiffsjungen. Die Besatzung eines modernen Schnelldampfers besteht aus 250 Menschen. Da Kolumbus' Schiff klein und sehr alt war, so können wir aus diesen beiden Tatsachen mit unumstößlicher Sicherheit auf verschiedene Umstände schließen, von denen die Weltgeschichte nicht berichtet. Zum Beispiel: Da das Schiff klein war, so wissen wir, daß es bei jedem gewöhnlichen Seegang wackelte und schlingerte und daß es bei heftigem Sturm entweder auf dem Kopf oder auf dem Hinterteil stand, oder mit der Seite auf dem Wasser lag. Fortwährend schlugen Sturmschiffe über Bord und wuschen das Deck vom Steben bis zum Stern. Die ganze Reise über waren die Sturmleuten auf dem Gchiff, und trotzdem bekam einer keine Suppe öfter als die Hosen als in den Magen. Der Speisesaal war ungefähr 10 zu 7 Fuß, war dunkel, unlüftbar und von einem erstickenden Dampnis erfüllt. Ferner war nur eine einzige Kajüte vorhanden; sie hatte die Größe eines Grabes und enthielt zwei oder drei übereinander gestellte Betten von der Größe und Bequemlichkeit von Särgen; wenn das Licht ausgeblüht war, herrschte in dieser Kajüte eine Finsternis von einer Dide und Greifbarkeit, daß einer hineinsehen und sie wie Summi lauten konnte.

Daß dies alles so war, geht für uns aus der bloßen Tatsache hervor, daß das Schiff klein war. Da es zugleich auch alt war, so ergeben sich daraus natürlich etliche andere Gemisshältnisse. Zum Beispiel: es war voll von Ratten; es war voll von Kakerlaken; bei schwerer See öffneten und schlossen sich die Jagen der Pflanzen wie wenn ein Mensch seine Finger auseinanderpreizt und wieder schließt. Es leckte wie ein Rorb. Wo ein Leck ist, ist notwendigerweise auch Schlagwasser; und wo Schlagwasser ist, kann bloß ein Toter sich des Lebens freuen. Von wegen der Gerüche. Vor Schlagwasser schämt selbst Limburger Käse sich seiner Ruchlosigkeit.

Von diesen unumstößlich sicheren Voraussetzungen ausgehend, können wir ein wahrheitsgetreues Bild von dem Tageslauf des großen Entdeckers entwerfen. In der Morgenfrühe verließ er sein Ankerlager vor dem Gnadenbild der Heiligen Jungfrau. Um acht erschien er auf der Hinterdeckpromenade. Gedankenvoll geht er auf und ab, beobachtet das Aufsteigen des Himmels und die Windrichtung; sieht sich nach schwimmenden Pflanzen um, sowie nach anderen Anzeichen nahenden Landes; gibt zum Zeitvertreib dem Manne am Steuer einen Ruffel; holt ein nachgemachtes Ei aus der Tasche und übt sich in seinem alten Kniff, es auf die Spitze zu stellen; ab und zu läßt er eine Rettungsleine herunter und rettet einen Matrosen auf dem Quarterdeck vom Ertrinken. Die übrige Zeit hindurch gähnt und streckt und dehnt er sich und sagt, er wolle die Fahrt nicht wieder machen und wenn es sechs Amerikas zu entdecken gäbe...

Das war Kolumbus in seiner menschlichen Natürlichkeit, wenn er nicht für die Nachwelt posierte!

Um 12 Uhr mittags mißt er den Stand der Sonne und stellt fest, daß das gute Schiff in 24 Stunden 300 Ellen gemacht hat. Das genügt aber für ihn, um als Sieger anzukommen, wenn außer ihm kein Mensch da ist, der mit um den Sieg ringt.

Der Admiral hat allein gefrühstückt, ein feierliches Frühstück: Speck, Bohnen und Brantwein; um zwölf speißt er allein und feierlich zu Mittag: Speck, Bohnen und Brantwein; um sechs ist er allein und feierlich zu Abend: Speck, Bohnen und Brantwein; um elf nimmt er allein und feierlich sein Nachtmahl ein: Speck, Bohnen und Brantwein. Wurst gibt es bei keiner dieser

Dingen; das Schiffsruder ist eine Erfindung der Neuzeit. Nach seiner letzten Mahlzeit spricht er ein Dankgebet für all die guten Sachen — deren Wert er vielleicht ein bißchen übertreibt. Dann steigt er in seinen kleinen Bettfarg, bläst die flackernde Oelfunsel aus und beginnt seine Lungen in tiefen Atemzügen mit der von den köstlichen Düften ranzigen Oels und Schlagwassers geschwängerten Luft zu erfrischen. Die Atemzüge werden zu Schnarchen, und dann schwärmen die Ratten und die Kakerlaken brigade- und divisions- und armeerortsweise aus und spielen Jaktus auf seinem ganzen Leibe.

Das war mehrere historische Wochen lang der tägliche Lebenslauf des großen Entdeckers in seiner Ruchschale, und der Unterschied zwischen dem Bequemlichkeiten auf seinem Schiff und denen auf unserer „Havel“ springt einem sozusagen in die Augen.

Als er wiederkam — so berichtet die Weltgeschichte — da sagte der König von Spanien voll Verwunderung: „Das Schiff scheint led zu sein. Redte es schümm?“

„Sire, Eure Majestät können selber urteilen: Ich pumple während der Fahrt sechzehnmal den Atlantischen Ozean durch das Schiff.“

So berichtet General Horace Porter. Andere Autoritäten sprechen nur von fünfzehnmal.

Schaufenster.

Saisonplauderei von Lohar Ebert (Berlin).

(Nachdruck verboten.)

Das Schaufenster ist ein unentbehrliches Requisit des direkt mit dem Publikum verkehrenden Handels geworden. In jeder Mittel- und Großstadt haben sich längs der Geschäftstraßen herausgebildet, wo in elegant decorierten Läden alle Erzeugnisse der modernen Industrie feilgehalten werden. Ein Gang an den Schaufensterecken vorbei ist aber für den Spaziergänger nicht nur deswegen interessant, weil er ihm fast den Bezug einer Industrieanstellung erfährt, er ist für den, der zu beobachten und zu vergleichen verzieht, auch von kulturgeschichtlichem Wert, weil er ein lebendiges Bild von den Reaktionen des Geschmacks gibt, die hier wie in einem Wandelbarometer an uns vorüberziehen.

Wenn die trüben Novembertage ins Land ziehen, an denen schon zwischen 4 und 5 Uhr nachmittags an allen Ecken und Enden die elektrischen Bogenlampen aufleuchten und Helligkeit sich in Strömen aus dem Jannern der Geschäfte auf die Straße ergießt, dann weiß der Jnhaber der Schaufenster deutlich darauf hin, daß Weihnachten, das große Fest des Schenkens, und die Verkaufsjahre nicht mehr fern sind. Duffige und glänzende Stoffe für Tanzkleider präsentieren sich in raffiniertem Faltenwurf; Dekorationsstücke im warmen Sinn des Wortes sind die Häher in ihren zahllosen Varianten von dem mit läghaftem Perlensitter und Sammel verzieren Gegenstand im Werte von wenigen Mark bis zu dem teuren Häher, der mit geordneter Schwammhaut überzogen ist und der Enttragung der Autostrassen von mehr oder minder berühmten Leuten herrt. Einen großen Raum nehmen natürlich auch die Spielwaren ein, die Sonneberg und andere Produktionsorte des deutschen Spielzeugs ausfüllen. Nicht weniger für Schaufenster sind auch die Wauereien und Quincallerien und das zahllose Heer der Niddehasen, und wenn man das meiste dieser schimmernden Niddehasen auch entbehren kann, ohne die Gemüthsruhe eines Kindes zu verletzen, so ruht das Auge doch mit Wohlgefallen auf diesen geschickt arrangierten Kleinigkeiten, die, mit Rah angewandt, unseren Wohnungen den Grundton der Behaglichkeit gewähren...

Ohne Zweifel hat man in Deutschland in der Schaufensterdecoration seit einem Menschenalter große Fortschritte gemacht. Der Unterschied zwischen einst und jetzt liegt hauptsächlich darin, daß man früher durch die Massenhaftigkeit der Waren zu imponieren suchte, während man jetzt mehr den Gebrauchsgeschmack in den Vordergrund stellt und zum Ausdruck bringt. Allerdings kommen auch heute noch große Geschmackslosigkeiten vor, wenn beispielsweise ein Plauerfabriant mit seinen verlodend etikettierten Flaschen nichts Besseres anzufangen weiß, als aus hunderten von Stücken Pyramiden und Kegel aufzubauen, wenn ein Würstler einige Gutmutter hinter Leberwürste übereinander stapelt, als ob sein Schaufenster die vorläufige Niederlage eines transsylvanischen, bereits mit seinem ganzen Hausstand überzogenen Knecht sei, oder wenn ein Charcutier aus künstlichen Weihnachtsschinken eine Laube aufbaut, an deren Mauern und Zweigen hant Trauben Wärschen und andere Fleischwaren und Delikatessen hängen. Auch die mehr als fähigen Architekturen aus Zinncorallen sind in den Winterläden noch nicht verschwunden, obwohl man es heute vorzieht, den Jnhalt in mehr oder minder verlodender Wdierung dem Beschauer zu präsentieren und umhauen den geöffneten Affen und Schädeltischen allerhand Monstrositäten unterzubringen. Im allgemeinen kommt man aber doch mehr davon ab, durch Wänschenarrangements wirken zu lassen, und läßt die Waren, wenn es sich mit ihrer Behaglichkeit irgend verträgt, am liebsten so vor, wie sie sich im Rahmen der eleganten Helligkeit des Wänschenarrangements ausnehmen würden.

Am liebsten haben es mit ihren Schaufenstern eigentlich die Blumenhändler. Die Stände gegen den guten Geschmack, häßliche Zellerbrotarrangements, künstliche Wänschen von Blumen zu binden, bei denen ein Blütenfeld nicht geordnet neben dem andern steht, wie die Ständer eines freischwebenden Kaffeehauses, in ständchenweise überzogenen, und wie man heute den Blumenstrauß locker und duffig mit reichlich untergeordnetem Grün bindet, so etwa wie ein Bouquet

Reibblumen anfallen würde, das die gewandte Hand eines Blumenfreundes gelegentlich eines Zwangsananges zusammenstellt, ebenso braucht man nur die Kinder Rosen in unangenehm Nebeneinander dazwischen zu gruppieren, als ob auf einem besonders geeigneten Fleckchen Erde Arnidos Haubergärten erbüßt wären, um ein Schaufenster zu decorieren, das einen ästhetisch befriedigenden Eindruck hinterläßt.

Auch dem Möbelhändler macht die Ausdehnung seines Schaufensters keine besonderen Mühen. Es genügt, wenn er eine in den einzelnen Stücken zusammenpassende Zimmereinrichtung in seinem geräumigen Schaufenster und dem angrenzenden Teil des Ladens als wirkliches Interieur aufstellt, wie es sich in einem Haushalt darstellen würde. In ähnlicher Weise macht z. B. auch ein Toilettegegenstände führendes Geschäft mit seinem Schaufenster einen viel geschmackvolleren Eindruck, wenn es die vielen verschiedenen, metallschimmernden Kräfte in der Art vereint, wie sie sich auf dem Toiletettisch einer eleganten Dame zusammenfinden, als wenn es die Ruderhähnelchen, die Keschellen Eisenbehälter, Parfümfässerchen u. dergl. in hundertfacher ständlicher Wiederholung aufmarschieren läßt. Dekoratio undankbar sind dagegen die Arrangements von Schaufenstern in Geschäften wie Hutläden, Handschuhläden oder Verkaufsstellen für Säube und Stiefel, die denselben einzelnen Gegenstand in ihrer Ausstellung unzählige Male wiederholen müssen und dadurch gezwungen sind, lediglich Güte, Farbe und Form der Ware für sich sprechen zu lassen.

Unsere Lehrmeister in der Schaufensterdecoration waren und sind noch heute die Franzosen, die als Meister des außerordentlichen Geschmacks hierin schon großes leisteten, als man sich bei uns noch damit begnügte, die Waren zum Feiden, daß sie in dem betreffenden Geschäft zu haben seien, ohne jede feinere und durchdachte Gruppierung neben einander zu legen. Von der Art und Weise, wie man in Paris ausstellt, haben die Schaufensterdekorateure in Deutschland, England und Amerika erst diese Kunst gelernt, die natürlich in letzterem Lande am häufigsten eine Verzerrung ins Groteske erlitten hat, die auch bei uns nicht gänzlich fehlt. Damit soll natürlich nicht gesagt sein, daß es bei uns keine geschickten Kräfte dieses Genres gäbe. Die vornehmen Modesazars und Warenhäuser unserer Großstädte beschäftigen überwiegend Jnhaber, die ihr Geschäft von Grund aus verstehen. Da es hierbei auf angebotenen und eben nicht bei jedem vorhandenen Geschmacksanfang, der zwar ausgebildet, aber nicht gänzlich durch Verstand ersetzt werden kann, beziehen solche Dekorateurs oft Gehälter, die das Einkommen eines höheren Beamten weit übersteigen. Es ist aber dabei für den Eigentümer eines großen Modesazars keineswegs eine unproduktive Ausgabe, wenn er zum Beginn der Saison seinen Dekorateur auf einige Tage nach der Seinestadt hinstreckt, um sich zu informieren, wie man dort ausstellt, wo sich trotz aller politischen Wandlungen noch immer alles, was auf der Erde Geld hat und an Luxus und weltstädtischen Vergnügungen Freude findet, ein köstliches Niddehasen gibt.

Selbstverständlich findet das Können des besten Schaufensterdekorateurs bald eine Grenze, wenn er sich nicht aller Behelfe bedient, die ihm die Technik zur Verfügung stellt. In erster Linie kommen hier die mannigfachen Beleuchtungsapparate in Betracht. Helligkeit und elektrisches Licht, weiße und farbige Gläser, ruhende und bewegliche Beleuchtungsörper gestatten der Beleuchtungskunst der weitesten Spielraum. Während der Jnhaber, der nur echte Diamanten und andere wertvolle Edelsteine in seinem Geschäft verkauft, das Feuer seiner kostbaren Steine, wie es sich in der Bestrahlung mit richtigem Licht gibt, für die Güte des Ausgestellten reden läßt, legt der Händler, der billigen Similitätswaren verkauft, seine Ware auf Strogeren und Gestelle, die durch Wänschen fortwährend in Bewegung gehalten werden oder sehr für den Lichtstrahl beweglicher Beleuchtungskörper aus, sodas beständig wechselnde Lichtreflexe entstehen, die den Schmuckgegenständen einen Glanz und Reiz geben, den sie sonst nicht besitzen. Wo Gas und Elektrizität nicht zur Verfügung stehen, wie dies in kleinen Orten der Fall ist, hat die Industrie längst dafür gesorgt, dem Petroleum und neuerdings auch dem Spiritus durch besondere Mischungen Lichtmengen abzulassen, von denen man sich früher nichts träumen ließ.

Sehr geeignet zur Schaufensterdecoration sind Automaten, mit deren Herstellung sich große Fabriken beschäftigen. Auf dem Jahrmarkt oder auf der Vogelweide würde das Publikum vielleicht nicht los an diesen Ständen vorbeigehen. Wenn aber im Schaufenster eines großen Kaufgeschäfts ein Automat ein altes Niddehasen darstellt, der man es von weitem ansieht, daß die dritte oder vierte Tasse des Nachmittagskaffees noch lange nicht die letzte ist, und wenn dann die Figur eine Tasse nach der anderen zum Munde führt, so grüßt sich die Behauptung: „Es Kaffe ist der beste“ auch wider den Willen des Beschauers bei manchem so tief ins Gedächtnis ein, daß er früher oder später in diesem Geschäft kauft und vielleicht auch dauernder Kunde wird.

Immer wieder bewährt sich auch die Anziehungskraft großer automatisch bewegter Gruppen, wie sie namentlich recht häufig in den Schaufenstern besserer Spielwarenläden zu sehen sind. Eine köstliche Anziehungskraft mit einer Wälsche, deren Hod sich nimmer dreht, einer Schwärze, wo der Meister Hammerlein mit mächtigen Schlägen auf den Amboss haut, einem Falken, auf dem zwei Kinder schaukeln, sind Dinge, die immer wieder ihre Anziehungskraft auf Jung und Alt ausüben.

Café Francais
C 2 1. Mannheim Tel. 2819

= Münchner Spatenbräu =
Hell und Dunkel

sowie **Pilsner (Bürgerliches Brauhaus)**
Reichhaltige Spisekarte.
Diners à 1.20, im Abonnement à Mk. 1.—
Soupers von 1.50 an.

= Dorfelder Billards. =
Ich empfehle mich Hochachtungsvoll
17490 **Georg Fleissner.**

Wenn Sie gut u. billig Mittag-
und Abendtisch wünschen
ohne trinken zu müssen, dann
gehen Sie ins „Blaue Kreuz“,
Q 1, 12. 17077a

Hôtel-Restaurant Kaiserhof.
Carl Holzappel.
Ausgewählte Frühstücks- und Abendkarte.
Diners und Soupers, auch im Abonnement.
Anschank von 11601
Münchener Spatenbräu, hell und dunkel.
Weine erster Firmen.

Am Tennisplatz **Speyerer-Hof** Am Tennisplatz
früher zum Grünen Winkel. 16483
Mittagstisch in und außer Abonnement zu
60 Pfg., 90 Pfg. und 1.20 Mk.
Ecke Nollstr. 22. **Georg Rudolf Dann.** Hebelstr. 19

Café-Restaur. „Zwölf Apostel“
C 4, 11 gegenüber d. Zeughaus C 4, 11
(Zerfrennt der Freunden.)
Empfehle dem geehrten Publikum meine neu eingerichteten
Spezialitäten. Im Parterre große, schöne Bierlokaleitäten.
Im I. Obergeschoss feines Restaurant mit Café und
Billard. Im II. Obergeschoss, bestmögliche separate Stub-
zimmer für Damen u. H. Hochhalten eingerichtet und bewahrt
besonders Spezialitäten. Im Erdgeschoss für Damen und feineren
Schicklichkeit.
Anschank von hochfeinem Stoff
Moninger Bier (hell u. dunkel)
feine Küche.
Diners u. Soupers nach Auswahl von 1.20 Mk. an.
(Diners im Abonnement.)
Um geneigten Zuspruch bitte! 17861
Geschäftlich
Julius Augenstein,
Restaurateur.

„Zum Sühneprinz“
M 4, 6, in nächster Nähe des Kaufhauses M 4, 6.
Weinrestaurant ersten Ranges.
Vorzügl. Mittag- u. Abendtisch in u. außer Abon-
nement. (Kühnstraße)
Prima Pfälzer, Rhein-, Mosel- und badische Weine.
16012 **Jacob Roth.**
NH. Weinanschanke zur am Platanen.

(Inhaber) **Hotel-Restaurant Meder** (Inhaber)
(Die Tochter) (Die Tochter)
L 12, 16 in nächster Nähe des Hauptbahnhofs. L 12, 16
20 vollständig neu eingerichtete Zimmer.
Diners à 1.20 von 12 bis 2 Uhr mittags.
Im Abonnement 90 Pfennig.
Von 6 Uhr Abends ab Soupers à 1.20.
Anschank von Münchner Bürgerbräu
sowie ff. Edinger hell und dunkel.

Neues Billard Dorfelder.
17750 **Otto Wechtler.**

Wein-Restaurant „Badenia“
C 4, 10
empfehle gut bürgerlichen Mittagstisch
zu 80 Pfg. und 1 Mk.
Abends **Stammessen** zu 60 Pfg.
nach Auswahl!
Um geneigten Zuspruch bitte! 17990
Hochachtungsvoll **C. Baur.**

Wolf's Putzpräparate.
Wolf's Emalputz, für Kochgeschirre u. Küchengeräte.
Wolf's Putz-Creme für Gegenstände von Kupfer,
(Pflanzliche Metallputzmittel) Messing, Nickel, Bronze etc.
sind von unübertrefflicher Güte und empfehlen sich selbst.
Überall käuflich. Fabrikant A. L. Wolf, Stuttgart.

D 5, 4 Hôtel-Restaurant Weinberg D 5, 4
Inh.: Heinrich Hummel. 17282
Hauptausschank u. Depot der Löwen-Brauerei München
sowie Sinner-Brauerei Grünwinkel.
Separates Familien-Weinrestaurant. Specialität: Moselweine.
Diners, Soupers, Reichhaltige Abendkarte.

Total-Ausverkauf
wegen Geschäftsaufgabe.
20% Rabatt
auf sämtliche Juwelen, goldene u. silberne Herren-
und Damenuhren, Gold- und Silberwaren.
D 2, 8 **L. Nagel Planken**
Juwelier. 17812

TEPPICHHAUS
SEXAUER
MANNHEIM. PLANKEN D 2, 6.
GROSSES LAGER IN AN-
TIKEN UND MODERNEN
ORIENT-TEPPICHEN ETC.
STICKEREIEN, KISSEN.
HANDGEKNÜPFTESMYRNA-
UND ANDERE MODERNE
TEPPICHE IN APARTEN
QUALITÄTEN UND FARBEN.
TREPPENLÄUFER, TISCH-
DECKEN, DIVANDECKEN,
REISEDECKEN, ZIEGEN-
FELLE, LINOLEUM, COCOS.
DEKORATIONEN U. WAND-
BESPANNUNGEN, STOFFE
FÜR MOBEL, ERZEUGNISSE
DES IN- UND AUSLANDES.
BEDEUTENDE AUSWAHL
IN EINFACHEN UND VOR-
NEHMSTEN GARDINEN,
STORES, ENGL. MUSSELIN
UND CRETONNES ETC. ETC.
17618

Wein-Restaurant
Weleker, S2, 2.
Spezial-Ausschank
Bad. Oberland. Weine.
Besitzer von guten naturreinen
besten Oberland. Weinen
haben reichlich ein und verpackt
von heute ab zu dem anpreis-
mäßig billigen Preis von 1.20 Mk.
u. 1.50 Mk.

Wein-Restaurant u. Café
„Zum Gontardhof“
Gontardplatz 2, Lindenhof.
(Konditorei d. elektr. Stassenb.)
Telephon 558.
Prima office u. Flaschenweine.
(Weinhandlung.)
Gute Küche. Mässige Preise.
Kaffee, Thee, Chocolate.
6550 **A. Haertler.**

Bleichendes, gesundes
Aussehen
erzielt man durch den täglichen
Gebrauch des weltberühmten
**Dr. Schwabe's Sapon-
präparates.** Ken. Schwabe
oder Holzmittel. Derselbe reinigt
das Blut von den ungesunden
Säuren, regelt den Stuhlgang u.
gehörte Verabreichung. Hält den
Magen und löst Appetitlosigkeit
nicht aufkommen. 16175

Praktische Geschenke
Schul-Reissauge
Photogr.-Apparate Mk. 2.50
Füllfederhalter neu 1.50
Farbenkasten, Notizbücher etc.
empfehle 22219
Louis Klaiber
Q 7, 14b
gegenüber dem Neologienbau.

**Birken-
Kopfwasser**
hilft am besten gegen das Dün-
nenwerden der Kopshaare, kräftigt
die Kopfschuppen, so bald
sich kein Schaden wieder bildet.
à 1.50 Mk.
Medicinal-Dr. 2. roten Kreuz
Zn. von Othfried, N. 4, 12.
Kunzstraße. 21644

Kitten
Glas, Porzellan etc. etc.
wird bestens besorgt. 6544
H. 1, 15, Schirmladen.

Philipp Weleker.
Gelber roter Tafelwein
6/6 Liter, daher zu Sammlungen
geeignet. 2 Liter nur 60 u. 70 Pfg.
verkauf 9248
u. 2. N. postlagernd Mannheim.

**Birnen-
Kopfwasser**
hilft am besten gegen das Dün-
nenwerden der Kopshaare, kräftigt
die Kopfschuppen, so bald
sich kein Schaden wieder bildet.
à 1.50 Mk.
Medicinal-Dr. 2. roten Kreuz
Zn. von Othfried, N. 4, 12.
Kunzstraße. 21644

Bluhlpumpen
Schlamm- u. Wasser-
pumpen neuester
Konstruktion aus Eisen- od.
Zinnblech nach Maß
und billigster Berechnung
liefert und werden zur Probe
angestellt durch 21222
Heinrich Rohn,
Grünzweidacher,
Reckart, Selbststraße 14.

L. Löffmann, Mannheim
nur gute Ware zu
billigsten Preisen. F 2
Grosse Auswahl für
passeode Geschenke II

Kleider-Stoffe:
Cheviot, Zibelin, Nopp-
stoffe, Satin u. Blousens etc.
Meter von 75-300 Pf.

Baumwoll-Waren:
Neuheiten in Waschstoffen 40-90 Pf.
für Kleider, garant. waschecht, Met.
Druckzeuge, Schürzen und 55-95 Pf.
Kleider-Siamosen Meter
Baumwollflanell für Hemde 25-70 Pf.
und Beinkleider Meter

Bettzeuge u. Bettdecken in enormer Auswahl,
weiss Damast, Nadapolam, Bettuch,
Halbleinen und rein Leinen, Flanell-Bett-
tücher, Bettdecken, Bettcoltern, Tisch-
decken, Tischlecher und Servietten.

Taschen-Tücher 15000
mehrere Hundert Dutzend stannend billige
Unterzeuge, Damen- u. Herrenwäsche.
Ein extra gross und schwer
Posten **Tischtücher** nur so lange Vorrat St. M. 1.50

Anfang Januar 1904
beginnt ein neuer **Tanzkursus**
wozu um baldige Anmeldungen bitte.
Dochachtungsvoll
Q 3, 2/3 Gustav Lünner Q 3, 2/3.
(Mittels der Gesellschaft der tüchtigen Tänzer) 17999

Weinrestaurant „Stadt Athen“
D 4, 11 Telephon 345 D 4, 11
Reine Weine von ersten Firmen.
Reichhalt. Frühstücks- u. Abendkarte u. Soupers.
Vorzüglichen Mittagstisch in und außer
Abonnement und à la carte zu billigsten Preisen.
Gemüthliche Gesellschaftsräume.
Aufmerksamste Bedienung.
Um geneigten Zuspruch bitte! 15753
Hochachtungsvoll **Gustav Murr.**

Haustelegraph
zum Selbstanlegen.
1 Element 18078
1 Läutewerk
1 Druckknopf
20 Mtr. Draht
Sicherheitsmelier. I u. Auvallung,
kompl. Mk. 5-6.
Carl Gordt, R 3, 2
Telephon 2825.

Ausverkauf.
Beigehaltete offeriere ich:
Acht Chinaf. Thee per Pfund Mk. 1.20
Neue Dampfäpfe 40 Pfg.
alten Nordb. Kornbranntwein 1 Lit. 65 Pfg.
Parquet-Wichte Dose 70 und 85 Pfg.
Stahlsphäre per 1 Pfund Palet 38 Pfg.
Engl. Puffsteine per Stück 9 Pfg.
Vodentücher, Bürsten, Schrupper, Seifen,
Stearin u. Paraffinlichter etc.
Verlauf nur bis Ende dieses Jahres.
Louis Klaiber,
Q 7, 14b, Friedrichsring.

T 2, 16 Neuwäscherei für Krügen u. Waschtischen,
auch wohl Bettenwäsche. T 2, 16.

Wichtig für Hausfrauen!
van den Berghs patentierte
Vitello Margarine
ist der vollkommenste Ersatz für
Butter, bei ca. 40% Ersparnis.
Jeder Versuch zu Koch-, Brat- und Back-
zwecken führt zu dauernder Verwendung.
Vitello ist mit über 50 Medaillen, Ehren-
preisen etc. prämiert.
Käuflich wo durch Plakate ersichtlich.
(Man achte auf die Schutzmarke „Vitello“.)
Alleinige Fabrikanten: 17900
van den Berghs Margarine-Ges.
Cleve. — Filiale Mannheim.

Rein Nickel-Kochgeschirre



Rein Nickel-Tafelgeräte



Bestes Geschirr der Gegenwart für den täglichen Gebrauch!
Bleibender Metallwert! empfiehlt zu Original-Listenpreisen Nur einmalige Anschaffung!

HERMANN BAZLEN

O 2, 2. vormals Alexander Heberer. Paradeplatz.
 Bis Weihnachten bleibt das Geschäft Sonntags von vormittags 11 bis abends 7 Uhr geöffnet. 18108

S 1, 17 Rechtsagentur S 1, 17
Ernst Klingmann.

R 4, 13. „Argus“, R 4, 13.
Mannheimer Privat-Detektiv-Bureau
 E. F. Jüst & Co. E. F. 17187
 besorgt überall allerlei Ermittlungen, Recherchungen, Beobachtungen, Überwachungen, Vertrauensangelegenheiten, Deckadressen unter strengster Diskretion. — Sprechstunden von 10 Uhr vorm. bis 8 Uhr nachm., Sonntags von 11—1 Uhr.

Mast-Geflügel.

Wache die verehrten Konsumenten aufmerksam, daß ich die Vertretung der Mastgänse 17950
Armin Baruch
 übernehme und von selbiger hochprima Mastgeflügel 4—5 mal wöchentlich eintreffend franco versende, sei im Haus lier.

1 auf Schmalz gemästete Gans mit Leber	10 Pfd. M.	7.—
1 auf Schmalz gemästete Bratgans mit Leber	9	5.50
1 gemästete Gans und 1 Hähnchen	10	7.25
4 Stück feinste Mastpoularden	10	7.25
5—6 Stück Bantamhühner	10	7.25
6—7 Stück Backhühner	10	7.25
2 große Poularden	10	7.25
2 Mastpoularden u. 2 Koch- od. Suppenhühner	10	7.25
4 Koch- oder Suppenhühner	10	7.25
2 Capannen u. 1 Poulard	10	7.25
1 Indian, Putze oder Truthahn (Welschhahn)	10	7.25
1 Indianhenne und 1 Mastpoulard	10	7.25
2 Enten gemästet und 1 Poulard	10	7.25
3 Enten	10	7.25
2 Enten, 1 Suppenhuhn, 1 Poulard	10	7.25
4—6 Restaurationshühner	10	5.50
3 Restaurationsenten	10	5.50
1 Büchse garantiert reines Gänsefett	10	12.—
1 Büchse reiner Bienenhonig	10	6.—
60 Stück frische Trüffel-Lee-Bier	10	5.—

Hochachtung

Jakob Durler, G 2, 13.

Telephon Nr. 913.
 Einzelne Stücke werden entsprechend billig abgegeben. Wichtigsteig mache darauf aufmerksam, daß ich vom 7. bis 14. des Monats, jedes Koll aus-angewiesene 25 Pfennige billiger verkaufe.

Weihnachts-Überraschung!



Komplette Telephon- u. Klingel-Anlage,
 für Alt u. Jung, kein Splätzeug, von jedem Mann ohne Fachkenntnisse in wenigen Minuten selbst anzulegen.
Komplette Garnitur Mark 25.—
 Wiederverkäufer entsprechenden Rabatt.
Franz Wottig, Mannheim, U 4, 20
 General-Vertreter für Baden und Pfalz.

Für den Weihnachtsbedarf empfehle ich mein reichhaltiges Lager in nur modernen und äußerst preiswerten
Gaslustres!
 Auf Wunsch besorge ich die gefausten Wegenhände einige Wochen auf.
O 7, 24. Rob. Merkwitschka, Installateur, O 7, 24.

Für den Weihnachtsbedarf
 bringe ich mehrer werthen Kundschaft mein grosses Lager in
Damen-, Herren- und Kinder-Regenschirmen
 in empfehlende Erinnerung. Besonders solche mit den jetzt so beliebten Silbergriffen in allen Preislagen, so auch farbige Regenschirme in nur guten Qualitäten und entzückenden Mustern, sowie Sonnenschirme der Saison 1904 habe ein reich ausgestattetes Lager und dürften sich diese als Festgabe besonders eignen. 17885
 Hochachtungsvoll
Julius Branz, Schirmfabrikant
 MANNHEIM, O 1, 4, Breite Strasse.
 NB. Reparaturen und Neubezüge werden in bekannter Weise sauber und preiswerth ausgeführt.

Nachweislich am billigsten kaufen Sie
F 2,1 Uhren, Gold- und Silberwaren
 in meinem
Reellen Ausverkauf
 mit **10—20%** Rabatt
 auf meine anerkannt billigen Preise. 15412/3
F 2, 1. S. Strauss Marktstrasse.
 Auf meine fugenlose Trauringe, welche mittelst meiner Maschine kostenlos enger oder weiter ma-ße, ohne dieselben aufzuschneiden, gewähre ebenfalls **10% Rabatt.**

Dr. H. Haas'sche Buchdruckerei
 G. m. b. H.
 Mannheim
 — E 6, 2 —
 Buch- und • • Steindruckerei
 Lithographische Kunst-Anstalt

Anfertigung aller lithographischen Arbeiten wie: Visiten- u. Adresskarten, Geburts- und Verlobungs-Anzeigen, Briefköpfe mit Fabrik-Ansichten, Fakturen, Etiketten, Ansichtskarten, Plakate, Diplome, Wein- und Speisekarten etc. etc.

Unterrichtskurse

für Damen und Herren beginnen jede Woche in der Schreibmaschinen-, Stenographie- und Buchführungsschule von **Friedr. Kurekhardt**, geprüften Lehrer der Stenographie u. Buchrevisor, hier L. 12, 11. Welches Institut hier. 10328

Geflügel-Mastanstalt Nagy-Szent-Miklos, Ungarn.

Zur gefl. Kenntnismahme!



Wir verständigen unsere w. Kundschaft höflich, daß wir unsere Vertretung **Hrn. Jacob Durler, Mannheim entzogen** haben und bitten daher im Bedarfs-falle die w. Bestellung **direct** unserer Adresse zukommen zu lassen.

Infolge des direkten Verbandes sind wir in der angenehmen Lage, unser sämtliches Geflügel zu **bedeutend ermäßigten Preisen** zu erlassen.

- Offertieren bis auf Widerruf folgend:
- | | | |
|-------------------------------------------------|------------|-------|
| 1 auf Schmalz gestopfte Gans mit Leber | 10 Pfd. M. | 6.40 |
| 1 auf Schmalz gemäst. Bratgans m. Leber | 9 | 5.— |
| 1 gemästete Gans und 1 Hähnchen | 10 | 6.50 |
| 4 Stück feinste Mastpoularden | 10 | 6.50 |
| 5—6 Stück Hähnen | 10 | 6.50 |
| 6—7 Backhühner | 10 | 6.50 |
| 3 große Poularden | 10 | 6.50 |
| 2 große Poularden und 2 Koch- oder Suppenhühner | 10 | 6.50 |
| 4 Koch- oder Suppenhühner | 10 | 6.50 |
| 2 Capannen und 1 Poulard | 10 | 6.50 |
| 1 Indian, Putze oder Truthahn (Welschhahn) | 10 | 6.50 |
| 1 Indianhenne und 1 Mastpoulard | 10 | 6.50 |
| 2 Enten, gemästet und 1 Poulard | 10 | 6.50 |
| 3 Enten | 10 | 6.50 |
| 2 Enten, 1 Suppenhuhn, 1 Poulard | 10 | 6.50 |
| 1 Büchse garantiert reines Gänsefett | 10 | 12.50 |
| 1 Büchse reiner Bienenhonig | 10 | 6.— |
| 60 Stück frische Trüffel-Lee-Bier | 10 | 5.— |

Wir garantieren für tadellose frische Ankunft des Geflügels und verstehen sich die Preise franco unbezahlt. Die Sendungen können auch verzollt expediert werden, wo dann den Preisen eine Erhöhung von 50 Pfg. pro Koll wiederfährt.
 Hochachtung 17801

Geflügelmastanstalt Nagy-Szent-Miklos, Ungarn.

Telegramme: Mastanstalt Nagyszentmiklos. Briefe: Geflügelmastanstalt, Nagyszentmiklos, Ungarn.

Blissé-Brennerei.
 Gattersallstraße 24. 24201

Q 1, 16 u. P 1, 12 Paradeplatz

Kühne & Aulbach

Reiseartikel-Fabrik.

P 1, 12 u. Q 1, 16 Paradeplatz

Moderner Reise-Sack

von havanna-braunem gearbeitem Rindleder, mit prima Schloss u. Bügel.

40 cm	Mk. 19.50
45 "	" 21.80
50 "	" 23.80
55 "	" 26.40
60 "	" 28.30

Ferner alle feineren Ausführungen.



Patent Rohrplattenkoffer

Allein-Verkauf

v. Patent Nr. 15181



Leichtester und solidester Koffer der Gegenwart

Solide, prakt. Falten tasche

aus Havannabraunem gearbeitem Rindleder. Mit prima Bügel und Schloss, alles Hand-Arbeit.



Größe	Mk.
45 cm	22.-
48 "	24.-
51 "	26.-
54 "	28.-
57 "	30.-
60 "	32.-

Desgleich, mit eingnähtem Bügel 40 51 54 61 66
Mk. 34.- 34.- 42.- 46.50 52.-

Patent-Damen-Hutkoffer

ganz vorzüglich gearbeiteter Hutkoffer aus leichtem Pappelholz mit bestem gefirnistem Segeltuch bezogen. Vorderwand zum aufklappen. Mit best bewährten Patenthaltern D. R. P. Nr. 116091

40 cm	45 cm
Mk. 24.30	25.80
50 cm	55 cm
Mk. 29.70	31.20

Hutkoffer schon von Mk. 7.- an.



Herren-Koffer Damen-Koffer Cabinen-Koffer

Stets alle Größen auf Lager.

Echte Rohrkoffer

in stärkster Ausführung.

Länge	Breite	Höhe	Mk.
80 cm	50 cm	49 cm	mit Einsätze " 63.-
90 "	54 "	56 "	
100 "	58 "	59 "	" 92.50
110 "	58 "	60 "	" 105.50

Kaiserkoffer

in bester Ausführung mit Drill-Futter.

Länge	Breite	Höhe	Mk.
65 cm	43 cm	33 cm	" 21.80
75 "	47 "	38 "	" 25.50
85 "	49 "	40 "	" 31.-
95 "	55 "	55 "	" 30.50
105 "	58 "	60 "	mit Einsätze " 45.80

Reise-Necessaires

in sehr grosser Auswahl.

Billige Necessaires zu Mk. 2.80, 3.50, 4.30 etc.

Feine Necessaires zu Mk. 6.80, 7.50, 8.40, 9.-, 10.80, 11.40 etc.

Hochfeine Necessaires zu Mk. 13.40, 15.80, 17.-, 19.50, 20.80, 21.50, 23.- bis 43.-.



Einrichtungstaschen Einrichtungskoffer

In unübertroffener Auswahl stets am Lager.

„Specialität“

von keiner andern Seite am Platze geboten:

Extra-Anfertigung von Necessaires,

Einrichtungstaschen u. Einrichtungskoffer in eigener Werkstatt.



Mod. Herrenhandkoffer

aus prima naturell Ziegenleder.

17612



Länge 80 cm	Breite 39 cm	Höhe 21 cm	Mk. 45.-
" 85 "	" 39 "	" 21 "	" 51.50
" 70 "	" 39 "	" 21 "	" 58.50
" 75 "	" 39 "	" 21 "	" 65.-

Feinste, beste Arbeit!

Handels-Curse von Vinc. Stock

Mannheim, P 1, 3

Buchführung: einf., dopp., amerik., kaufm., Rechnen, Wechsel-u. Effektenkunde, Mandatkorrespondenz, Kestergänge, Stenographie, Schönschreiben, deutsch u. lateinlich, Kaudschrift, Maschinenschrift, etc. Gründlich, rasch u. billig.



Garant. vollkommenes Ausbild. Kabrielle abgerundete Anerkennungsdiplome. Von 1111. Persönlichkeitskursen als nach jeder Richtung

„Mustergiltiges Institut“

Auf Wunsch empfohlen. Unterrichtsbücher, Prospekt gratis u. franco. Herren- u. Damenkursen gesteuert.

Badewannen in orten und zu verkaufen. Carl Schott, J 1, 20.

Billigste Bezugsquelle für Partien und Reste.

Für den Weihnachtsbedarf

bietet mein Lager in

Nur ganz vorteilhafte Gelegenheitsposten kommen zum Verkauf.

Damenkleiderstoffen

eine unübertroffene Auswahl und sind die Preise die denkbar billigsten, es empfiehlt sich daher für jede Dame bei Einkäufen sich vorher von meinen wirklich billigen Preisen zu überzeugen. Als besonders vorteilhaft offeriere ich:

Kleiderstoffe für Hauskleider äusserst haltbar, doppeltbreit, Meter 30, 35, 50, 65 Pfg.

Zibeline glatt und mit Effekten, sehr grosses Sortiment, 110 cm breit, Meter 1.-, 1.20, 1.85 bis zu 4.- Mark.

Tuche für Röcke und Kleider, sehr solide, doppeltbreit, Meter 40, 50, 55 Pfg. 1.- Mk.

Cheviot prachtvolle Qualitäten, garantiert gutes Tragen, reine Wolle, Meter 50, 70, 85 Pfg. 1.- bis zu 2.25 Mark.

Kostümstoffe ohne Futter zu verarbeiten, nur solange der Vorrat reicht 195 cm br. Mtr. 2.-, 2.50, 3.50 M.

Schwarze Kleiderstoffe, unerreicht grosse Auswahl, reine Wolle, doppeltbreit, Mtr. 40, 70, 85 Pfg. 1.-, 1.25, 1.50 bis 4 M.

Reste in Buxkin, Cheviot, Kammgarn für Herren- und Knabenanzüge sehr billig.

F 2,7 J. Lindemann F 2,7

Bei Einkäufen von 3 Mark an ein prachtvoller Wandkalender als Zugabe.

Selten günstige Gelegenheit zum Einkauf von Weihnachtsgeschenken!

Wegen Geschäftsverlegung

unterstelle ich mein reich assortiertes Lager in Uhren, Gold- u. Silberwaren einem

Ansverkauf

mit 10-20% Rabatt.

F 2, 1, Ecke Marktstrasse. Sali Strauss F 2, 1, Ecke Marktstrasse.



Makulatur Expedition des General-Anzeigers.

Plastische Malerei

D.R.P. 117 008

Erfolg für Stud oder in Verbindung mit Stud und Malerei; hochlegant, Ausführung in allen Stilarten; allein berechnete Firma für Mannheim, Ludwigshafen u. Umgebung

Leo Duntel

Malergeläch und Werkstätte für dekorative Kunst.

Mannheim, K 3, 12.

40 eigene Filialen.

Grösstes Corset-Etablissement Gebrüder Lewandowski

D 1, 1, Eingang Leopoldstrasse.

Wegen Verlegung unseres Geschäftlokals nach D 3, 8 Planken

Ausverkauf

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Ein Posten ausrangierte Corsets enorm billig.

- Carla II à Mk. 2,75
Corset 3837 à Mk. 1,50
Lea à Mk. 1,25

Reparaturen und Wäsche schnellstens.

Reform-Corsets von Mark 3,50 an.

Machen u. Hans-Corsets von Mark 3,- an.



Chiffre-Anzeigen
Personal-Gesuche
Stellen-Gesuche
An- und Verkäufe
Finanzierungen
Annoncen jeder Art

Berein für Kinderpflege
Die diesjährige
Weihnachtsbescherung
unserer Pflegslinge findet am Sonntag, 20. Decbr. 1903...

Bitte.
Das Hilfskomitee für
Hessische Einwanderer in
Pafel, welches zuwandernde aus
den osteuropäischen Ländern in
sehr namhafter Anzahl auf ihrer
Dauerreise begleitet und beim
Übertritt zur Erfüllung seiner edlen
Aufgabe notwendig der Unter-
stützung durch Zusammen von
gehörigsten Geldmitteln bedarf...

Weihnachtsbitte.
Der Gv. Hilfsverein und die
Gv. Hilfsvereine auf
dem Lande bitten auf dieses
Jahre zur Weihnachtsbescherung
der weniger bemittelten, bedürftigen
Familien unserer Städte...

Weihnachtsbitte.
Um den Kindern der Klein-
kinderkassen der evang. Städte-
missionen auch in diesem Jahre
eine Weihnachtsbescherung zu
ermöglichen, wenden sich die Unter-
zeichneten wieder vertrauensvoll an
die Freunde und Gönner der
lieben Kleinen mit der herzlichsten
Bitte um Zusendung von gütigen
Gaben für genannte Zweck.

Öffentliche Bitte.
Der Vorstand der protestan-
tischen Gemeinde dankt herzlich
für die Unterstützung der Gemein-
den in der Weihnachtsbescherung
der weniger bemittelten Familien
unserer Städte...

Weihnachten
der Herberge zur Heimat.
Wandern, sowie Arbeitern
aller Art wird alljährlich bei
uns eine Weihnachtsgabe in ange-
messener Form zu Teil. Wir
bitten die Wohlthäter um
Zusendung von gütigen Gaben...

Ph. Gund, R 7, 27,
Geogr. Bad, Postfach 18,
am Rheineck als Spezialitäten
Fluß- u. Seefische.
Deutsches Cognac

Brotaufstrich, B 1, 3.
Tasophon 1396.
Kopfelehandlung
Guido Pfeifer
Sparto Moukitoiten in Pelzwaren, Federn, Marabout etc.
in allen Preislagen.
Umänderungen nach neuesten Modellen.

Bitte.
Den Barmherzigen der
Hessischen Einwanderer in
Pafel, welches zuwandernde aus
den osteuropäischen Ländern in
sehr namhafter Anzahl auf ihrer
Dauerreise begleitet und beim
Übertritt zur Erfüllung seiner edlen
Aufgabe notwendig der Unter-
stützung durch Zusammen von
gehörigsten Geldmitteln bedarf...

Bitte.
Der evangelische Hilfsver-
einder Hessischer Einwanderer in
Pafel, welches zuwandernde aus
den osteuropäischen Ländern in
sehr namhafter Anzahl auf ihrer
Dauerreise begleitet und beim
Übertritt zur Erfüllung seiner edlen
Aufgabe notwendig der Unter-
stützung durch Zusammen von
gehörigsten Geldmitteln bedarf...

Weihnachten
der Herberge zur Heimat.
Wandern, sowie Arbeitern
aller Art wird alljährlich bei
uns eine Weihnachtsgabe in ange-
messener Form zu Teil. Wir
bitten die Wohlthäter um
Zusendung von gütigen Gaben...

Bitte.
Der evangelische Hilfsver-
einder Hessischer Einwanderer in
Pafel, welches zuwandernde aus
den osteuropäischen Ländern in
sehr namhafter Anzahl auf ihrer
Dauerreise begleitet und beim
Übertritt zur Erfüllung seiner edlen
Aufgabe notwendig der Unter-
stützung durch Zusammen von
gehörigsten Geldmitteln bedarf...

Annatorium Nordra
Nachtrag im lat. Sprachunterricht
Dr. Heltinger, Augenarzt
Belanntmachung für
Gesp. frei. Die Vermählung...

Wilhelm Dönig
Möbelgeschäft
P 2, 9/9. R 3, 4.
HAASENSTEIN & VOGLER A.G.
Annoncen - Expedition
E 211. MANNHEIM. E 2 10.

Unterricht.
Dr. Weber-Diserens
E 5, 1 Sprachschule E 5, 1
lehrt gründl. in Wort u. Schrift
nach Dr. Webers Methode
durch wissenschaftl. geb. Lehrer
der beid. Nationen...

Englisch.
Gründlichen Unterricht in
allen Fächern erteilt W. Hackay
(Engl.) E 1, 2. Unterr. 20195

Deutsch.
Der russ. und arabisch
Französisch
lernens will, mehr als in der
Schule Französisch,
P 1, 7. F 1, 7.

Ein D-Abonnement.
8. Reihe Speerth. 10. u. 11.
Rückh. in der Gröb. 10. u. 11.

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Ein D-Abonnement.
8. Reihe Speerth. 10. u. 11.
Rückh. in der Gröb. 10. u. 11.

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Gründlicher Unterricht.
Schreihmaschinen schreiben
auf der Ideal wird erteilt,
ebenso werden auch alle
Arbeiten auf der Schreib-
maschine, Zeugnisschriften,
Verträge sowie alle Arten
Vervielfältigungen in Hand-
und Maschinenschrift sofort
und billig ausgeführt...

Brillanten, Gold, Silber,
faßt und zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

Getragene Herren- und Frauen-
kleider, Schuhe und
Stiefel faßt zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

Getrag. Kleider,
Stiefel und Schuhe faßt
zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

Getrag. Kleider,
Stiefel und Schuhe faßt
zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

Getrag. Kleider,
Stiefel und Schuhe faßt
zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

Getrag. Kleider,
Stiefel und Schuhe faßt
zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

Getrag. Kleider,
Stiefel und Schuhe faßt
zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

Getrag. Kleider,
Stiefel und Schuhe faßt
zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

Getrag. Kleider,
Stiefel und Schuhe faßt
zu höchsten Preisen.
Hermann Apel,
Juwelier und Goldschmied,
P 7, 18. 21716

1 g. erb. Sessel mit Uhrzeit.
u. 1 Sesselbänke billig zu verk.
74275.
Pannstraße 2, III.

Piano's Hofmann,
N 1, 8. Kauf-
haus, vis-a-vis Reichsbank

!Kunstarbeit!
Ein kunstvoller, aus Eisen ge-
machter
Blumentisch,
angefertigt in höchster Kunst-
schule, mehrach. prächtig, als
gewöhnl. Blumenstische, auf
einem reicher abgehenden.
Nah. Hofstraße 10. 74275
Friedrichstraße 10. 74275

Bade-Einrichtungen,
neue und gebrauchte, Rufe und
Eisenbleche, Badewannen für
Bad- und Kellern, Kellern billig
abzugeben.
R 7, 2/3.

Divan, neu, von Schindl,
sehr schön, billig zu
verk. Herborn, U 5, 23, III. 74275
2 Chaiselounges u. 2 Divan
u. 12 zu verk. U 5, 14 post. 74275
Einen neuen Sessel zu verk.
abzugeben. J 3a, 4. 74275

Zurückgekauft
Schlafzimmer-
Einrichtung
und
Salon-
Einrichtung
preiswert zu verkaufen. 21928
Näheres Q 5, 4 Laden.

Ausverkauf
Bücher, Möbel, etc.
zu
billig
zu
verkaufen
Ein 8 pferdiger
Deuxer Gasmotor
nebst einer 21513
Stemens u. Halske'schen
Dynamo-Maschine
Nah. D 3, II, Laden.

Billig
zu
verkaufen
Ein 8 pferdiger
Deuxer Gasmotor
nebst einer 21513
Stemens u. Halske'schen
Dynamo-Maschine
Nah. D 3, II, Laden.

Billig
zu
verkaufen
Ein 8 pferdiger
Deuxer Gasmotor
nebst einer 21513
Stemens u. Halske'schen
Dynamo-Maschine
Nah. D 3, II, Laden.

Für Herren Baumeister u.
Schlossermeister.
Um zu räumen, verkaufen wir einen
Posten Geländerstäbe, Geländer-
anfänger, Laternen, verschiedene
gusseiserne Wendeltreppen, einen
reichen Gußbalkon, geschweift 19285
cm, einen reichen Gußbalkon, gerade
30653 cm und anderes mehr.
Akt.-Ges. für Eisen- u. Bronze-Giesserei
vorm. Carl Flink.

Wahre Prachtstücke. Finden Sie in Schuhwaren in dem neu eröffneten Spezial-Schuhwaren-Geschäft von Georg Neher. P 5,1 Heidelbergstrasse P 5,1 (Wiener Café-Central). Telephone 2283.



Joseph Reis Söhne Möbel-Fabrik T 1, 4 Neckarstraße T 1, 4. Spezialität in gut bürgerlichen Wohnungs-Einrichtungen, Gebrauchs- und Luxus-Möbel. Reelle Bedienung. Langjährige Garantie. P. S. Um Preisläufer zu vermeiden, bitten wir genau zu beachten, daß sich unsere Verkauf-Lokalitäten nur in T 1, 4, Neckarstraße befinden.

Petroleum- u. Spiritus-Heizöfen. neuester und bester Konstruktion, enorme Heizkraft vollständig geruchlos. Ofenschirme, Ofenvorsetzer, Kohlenkasten, Holzkasten, Feuergeräte, Verdampfschalen, Fusswärmer, Beiflaschen etc. Hermann Bazlen vorm. Alexander Heberer. O 2, 2 am Paradeplatz Tel. 1243.

Ein Tafelkloster zu verkaufen. 27.096 H 4, 12, 11. Schön, kinderwagen und ein Kinderwagen, beide Gummiräder, zu v. Wuppel, n. 1-4 Upt. 74969 P 5, 13a.

Schöner franz. Sedflanz. 2000, sehr schön eingerichtet, so gut wie neu, zu 12 1/2 zu verk. 74958 Verres, Robinsonstr. 7, 1. 1 Koffer mit 3 Kammern und 2 1/2 zu verk. G 2, 14 22828. 1 Koffer mit 3 Kammern und 2 1/2 zu verk. G 2, 14 22828.

Schöner franz. Sedflanz. 2000, sehr schön eingerichtet, so gut wie neu, zu 12 1/2 zu verk. 74958 Verres, Robinsonstr. 7, 1. 1 Koffer mit 3 Kammern und 2 1/2 zu verk. G 2, 14 22828.

Stellen finden. Der Verband 11218 Deutscher Gastwirtsgesellen. Mannheim - Ludwigsstr. 3, 2/3, 2/3, 2/3, 2/3. 2/3, 2/3, 2/3, 2/3. 2/3, 2/3, 2/3, 2/3.

Correspondent. der Kenntnisse der franzö. und engl. Sprache, sowie der Spektroskopie hat, von dem Jahrt als Übersetzer gesucht. Offerten unter H. B. O. 22220 an die Exped. d. Bl.

Vertreter. gegen gute Provision. Offert. zu richten P. K. 10, 10, 10, 10. 10, 10, 10, 10. 10, 10, 10, 10.

Acquisiteur gesucht. Ein künftiger Akquisitor-Bureau sucht zu Neujahr einen tüchtigen, langjährigen Akquisitor, begierig die Transition überholter Transporten aus Südamerika. Offert. richten auf Nr. 74786 an die Expedition des Blattes.

Tüchtige Schiffskapitäne. gesucht. Offert. nach Nr. 22215 an die Expedition dieses Blattes.

Süher Nebenverdienst durch leicht veräuß. Nähmaschinen. Kassen-Verrechnung. Sendungsverträge 8, 2. Stad. Anzeig. Nach n. 1/2-4 U. 74958.

Ber schnell eine Stelle als Kaufm. in der Schweiz haben wir H. wenden sich an H. Heiler. Ding, Argentinstr. 2, 2. Stad. Schwy. Einlage 50 Bg. Maxen. 18094.

Ein Mädchen. das selbständ. töden kann u. eine Haushaltung vertritt, wird gef. 22141 H 2, 6.

Sofort gesucht. eine Wäscherin für Küche und Hausarbeit bis 1. Januar. 74965 G. H. R. 13, 2. St.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Ein Mädchen. das selbständ. töden kann u. eine Haushaltung vertritt, wird gef. 22141 H 2, 6.

Sofort gesucht. eine Wäscherin für Küche und Hausarbeit bis 1. Januar. 74965 G. H. R. 13, 2. St.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Gesucht. per 1. Januar ein tücht. Mädchen für Küche, waschen, putzen, auf 1. Jan. get. 22928 G. 1, 1, 2. Treppe.

Mietgesuche. Kleine Werkstatt in der Oberstadt zu mieten gesucht. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Wohnungsgesuch. Ver 1. April 5 bis 6 Zimmer u. 2 Bäder u. 2 Küchen. 22030. Offerten nach H 2, 12, 2. St.

Zu vermieten. A 2, 2 1/2 Zimmer, Küche u. 4 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. B 5, 17/18 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. B 6, 6 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. B 7, 5 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. B 7, 9 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. B 7, 13b 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. B 7, 19 (am Stadtpar) 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. C 3, 18 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. C 7, 8 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. D 3, 12 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. D 5, 14 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. D 6, 13 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. F 7, 13 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. F 7, 24 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. G 7, 38 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. H 1, 15 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. H 4, 8, 2, 2 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. H 7, 1 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. H 7, 29 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. H 8, 2, 2 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. H 8, 22 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. H 9, 1 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. K 1, 2 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. K 1, 15 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. K 2, 18 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. K 2, 18 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. K 2, 17 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. K 4, 11 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. K 4, 12 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. K 4, 19 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. L 4, 13 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. L 4, 8 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. L 6, 5 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. L 10, 5, 2. St. 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. L 10, 7 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. L 12, 10 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Zu vermieten. L 15, 2 2 Bäder u. 2 Bäder im 3. Stock zu vermieten. 72108.

Mannheim, 13. Dezember.

L 15, 12 am Hauptbahnhof, 12 Zim., 12 Bäder, Küche u. Zubeh. per 1. April 1904 zu verm.

Breite Strasse M 1, 4, elegante Wohnung, 8 Zimmer per 1. April zu vermieten.

M 2, 15a, und M 2, 15b, elegante Wohnungen, 6 Zimmer, Badezimmer, Küche, Speise- und Esszimmer.

M 7, 11 2. Stod, 7 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

M 7, 24 1. Stod, 7 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

N 6, 3 4. Stod, in ruhiger Lage, 6 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

O 4, 8/9 elegante 2 1/2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

O 7, 21 2. Stod, 7 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

P 3, 4 2. Stod, 4 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

P 4, 13 2. Stod, 4 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

Q 2, 1 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

Q 7, 14a 1. Stod, 4 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

R 7, 33 1. Stod, 7 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

S 2, 17 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

S 3, 10 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

Schöne Wohnungen per sofort: S 6, 9 3. Stod, 3 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

St. Elisabethstr. 1, 2. Stod, 2 Zimmer u. Bad, reichlich Zubeh. u. Werten per 1. April 1904 zu verm.

Wäsche-Fabrik Betten-Fabrik C 1, 3 L. Steinthal C 1, 3 Grösstes Lager Mannheims. Beste Qualitäten 17856/3 Wäsche u. Unterkleider für Herren, Damen und Kinder. Unvergleichlich billig! Braut-Wäsche-Ausstattungen. * Kinder-Wäsche-Ausstattungen. Gelegenheitskauf: Tischtücher, Servietten u. Handtücher unter Preis! sowie Kaffee-Gedecke mit Servietten.

Kinder-Kapf- und Rohhaar-Matratzen von 18 Mt. an Grosser Vorrat in Kinder-Bettstellen Puppen-Bettstellen Metall-Bettstellen zu sehr billigen Preisen. 17856/2 L. Steinthal, Mannheim, C 1, 3 Breitestrasse gegenüber d. Kaufhaus. Rohhaar-Matratzen a Mt. 60, 75 und 85 Mt.

Reeller Ausverkauf wegen demnächstiger Verlegung meines Geschäftes in Magazins-Räume gebe ich meine grossen Bestände in Spirituosen, Liköre, Punsch-Essenzen, Schaumweine, Chokoladen, Biscuits, Marmeladen mit einem Rabatt von 10-20% so lange Vorrat reicht, ab. Niemand sollte diese günstige Gelegenheit vorüber gehen lassen ein willkommenes Geschenk in erstklassiger Qualität zu billigem Preise zu kaufen. Sonstige Artikel für die Weihnachts-Bäckerei sehr billig. W. Wellenreuther, P 5, 1 Colonialwaren - Delikatessen - Weinhandlung. Telephon No. 1295. 17937

Villa-Wohnung am Luisenpark ca. 12 Zim. m. allen Comfort ausgestatt. Zentralheizung, Balkone, vornehmste u. gesunde Lage, separater Eingang, wie Villa zum Altbauwohn. ev. auch geteilt p. 1. April s. v. Nk. Ecks Hildstr. 5 u. Lamoystr. 36 part. Wohnungen 2-3 Zimmer, schöne helle Räume, Küche und Zubehör sofort zu vermieten. Röh. Weerthstr. 29. 21604 2 und 3 Zimmer mit Küche in verm. Röh. T 4, 26. 20018 Schöne Wohnungen von 3, 4, 7 u. 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Röh. Weerthstr. 12 (G 8, 29) 2 Zimmer und Küche sofort an ruhige Leute zu verm. Röh. Weerthstr. 28, 3. St. 4 Zimmer, Bad u. allem Zubeh. per sofort zu verm. - Röh. Weerthstr. 38, 3. St. 21602 Neue Villawohnung, Victoriastrasse 5, in feiner Ausstattung mit Dampfheizung sofort zu vermieten. 24815 Näheres Victoriastrasse Nr. 2, Herrn Deckert. Stengelhof, Friedrichstr. 4, 2. Stod, 4 Zimmer, Bad u. Zubeh. sofort zu verm. 22627 Näheres Meyerstr. 10, Herr Deckert. Nob. Zimmer A 3, 8 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit separ. Eingang sofort abzugeben. 70611 B 4, 14 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 B 5, 12 2. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 B 7, 15 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 C 4, 4 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 C 8, 7a 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 D 5, 3 2. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 D 5, 6 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 D 5, 11 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 D 6, 14 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 D 7, 19 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 E 7, 15a 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 F 7, 11 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 F 7, 20 2. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 G 2, 19 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 G 5, 7 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 G 5, 14 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 G 7, 33 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 H 1, 13 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 J 4, 4 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 J 4a, 11 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 K 3, 10 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 K 4, 10 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 K 4, 19 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 L 4, 9 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 L 14, 6 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 L 15, 6 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 L 15, 6 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 L 15, 6 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 M 2, 3 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 M 5, 4 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 N 2, 2 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 N 4, 9 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 N 4, 24 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611 O 4, 13 1. Stod, gut möbl. Zimmer mit sep. Eingang sofort abzugeben. 70611

In Folge ungünstiger Witterung suchen unsere noch überfüllten Lagerbestände gänzlich zu räumen und stellen deshalb den grössten Teil der vorhandenen

Damen-Paletots, Kostüme, Frauen-Paletots

Kostüme-Röcke, Blusen

für die Halbte der bisherigen Preise zum Verkauf.

GEBR. ROSENBAUM,

Breitestrasse 1, 2
Mannheim.

Klavier Kronen-Wagen-RERZEN
billig
Ludwig & Schütthaus
Telef. 0 4, 3, Dreieck

Chemische Waschanstalt. 400 Angestellte.

Färberei Gd. Printz.

Prompte Bedienung. Mannheim — Heidelbergerstrasse, P. 6, 24. — Telefon Nr. 1105. Tadellose Ausführung.

China Thee
Nestlé's
Ludwig & Schütthaus
Telef. 0 4, 3, Dreieck

Wasche mit Luhns

Zur bevorstehenden Weihnachtszeit

N 1, 3 Kaufhaus. **Leo Weil, Uhrmacher und Juweller** Kaufhaus. **N 1, 3**

Grosses Lager von Herren- u. Damenuhren in Gold, Silber, Tula, Nickel und Stahl vom billigsten bis zu feinsten Genre.
Wand-, Stand- und Weckeruhren jeder Art unter mehr-jähriger Garantie.

ferner grosse Auswahl in Juwelen, Gold- und Silberwaren modernster Art. Ketten in allen Preislagen. Ringe von Mk 2.— an ges. gestempelt.
Silberne u. schwerversilberte Bestecke, Spazierstöcke etc. Luxus- und Gebrauchsgegenstände.

10% Rabatt Wegen Geschäftsveränderung auf sämtliche Artikel. **10% Rabatt**

Alkohol-Entz.
Zahn-Atelier Th. Beil
Künstlicher Zahn-Ersatz nach jeder Methode.

Neujahrs-Karten

liefert in geschmackvollster Ausführung
Dr. H. Haas'sche Druckerei G. m. b. H.

Gänzlicher Ausverkauf !!
Um jeden Preis

der einigermaßen acceptabel erscheint, verkaufe ich von heute ab den noch nicht verkauften Bestand meines grossen und vornehmen

Möbel-Lagers,

der speciell in Schlafzimmer-Einrichtungen, Divans und hochfeinen Metall- und Messingbettstellen noch eine ganz hervorragende Auswahl bietet. — Es sind heute noch vorrätig und werden, um schnellstens zu räumen, um jeden Preis, der nur einigermaßen acceptabel erscheint, abgegeben:

- 14 complete Schlafzimmer-Einrichtungen, enthaltend die allervornehmsten und gediegensten Einrichtungen,
- 54 Metallbettstellen in allen möglichen Nuancen,
- 12 ganz elegante Messingbettstellen, allerneuesten Styls,
- 14 feine polierte Bettstellen in Nussbaum und Mahagoni,
- 12 sehr elegante Taschen- und Paneel-Divans,
- 2 überaus feine Salon-Garnituren, hochmodern,
- 5 Kleider- und Spiegel-Schränke mit Kristallfacette-Spiegeln,
- 4 Waschkommoden mit Marmor- und Spiegel-Toilette,
- 6 Chaiselongues u. Ottomans in feinen Plüsch, u. ohne Bezug,
- 10 Nachtschränken mit Marmorplatten,
- 1 Vorplatzmöbel, 1 Ausziehb- und 3 Küchentische,
- 1 K. Küchenschrank, 2 Rollen la. Woll-Brüffelsteppiche, Patentröste, Polstermöbel, Matratzen verschiedenster Qualität, Stühle etc. etc.

Der Ausverkauf findet statt:

in den Räumen der früheren Börse
Mannheim, E 6, 1
vorm. von 9—12 $\frac{1}{2}$, nachm. von 2—8 Uhr.
Sonntags geöffnet von 11—7 Uhr.
S. Goldmann, Mannheim, E 6, 1.

Ölgemälde
moderner Künstler.
Gravuren
Kohledrucke
Radierungen
ungerahmt und in modern. Kunstrahmen
— Gute Auswahl! —
A. Donecker
Permanente Kunst-Ausstellung
... L 1, 2 ...

GUMMI STempel FABRIK
1892
GRAVIR-ANSTALT
A. Jander
Mannheim P. 24

Mayscheider
Beste extra Qualität
Morphium-Spritzen
u. Nadeln, 1000,
Reparaturen sofort.

Mannheim
D 3, 5, Thalstr. 10, 11 & 12
Plissieren
M 4, 7.

Praktische Weihnachts-Geschenke

Mannheim **N 3, 11** Kunstrasse Telefonruf 576. **Hill & Müller** Gummiwarenhaus. Freiburg i. B. Kaiserstr. 77 Telefonruf 1254.

Gummi:
Badewannen
Bälle
Figuren
Geradehalter
Hosenträger
Kämme
Kragen
Manschetten
Necessaire
Puppen
Regenmäntel
Reisetaschen
Schuhe
Schürzen
Schwammtaschen
Sigtassen
Soldaten
Tiere
Tischdecken
Türvorlagen
Trinkteller
Turnschuhe
Vorhemden
Wärmeflaschen

Celluloid:
Puppentöpfe
Puppen
Kämme
Seifen- und Puder-Dosen
Kaffeln- und Schwimmfiguren

Wachs- u. Ledertuchs:
Aufleger
Borden
Lätzchen
Läufer
Markttaschen
Schürzen
Tischdecken
Tischläufer
Wandschoner

Lawn-tennis:
Bälle
Netze
Schläger
Schuhe
Spiele

Fussbälle:
beste engl. Marken
Fußball-
Luftpumpen

Sandow's
Zimmer-Turn-Apparate.
Ping-Pong!
Zimmer-Tennis-Spiel.
Kan-U-Katsch neuestes engl. Spiel.

Spezialität: Erstklassige Kostenträger in allen Preislagen.

Für den Weihnachtsbedarf
empfehle ich mein reichhaltiges Lager in **Wäsche** und bietet sich hier bei der bekannten **Solidität** meiner Erzeugnisse die Gelegenheit, zu **stauend billigen** Preisen Einkäufe von **häuslichen** Sorten.
Leinwäse für Damen, Herren und Kinder, sowie Unterröcken, Tischzeugen, Kaffee- und Thee-Gedecken, Schürzen und Taschentüchern zu machen.
Ernst Dinkelspiel, D 2, 1.